

Kessellaine, untere

Untere Kessellaine

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet. Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter <i>Begehungen</i> -> + <i>Neue Begehung</i> eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.		
Angelegt: 2023-03-09 20:54:27	Update: 2023-10-18 08:53:06	Druck: 2026-04-04 10:04:17
Land: Deutschland / Germany Region: Oberbayern / Upper Bavaria Subregion: Landkreis Garmisch-Partenkirchen Ort: Eschenlohe		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	Grad: v3 a3 III	Gesamtzeit: 2h50
Zustiegszeit: 1h10	Begehungszeit: 1h	Rückwegszeit: 40min
Einstiegshöhe: 850m	Ausstiegshöhe: 790m	Höhendifferenz: 60m
Canyonstrecke: 1200m	Höchste Abseilstelle: 15m	Anzahl Abseiler: 6
Transport: zu Fuß	Gestein:	Einzugsgebiet: km ²
Saison:	Ausrichtung: Nordost	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 2.4 (2)	Beschreibung: ★ 0 ()	Verankerung: ★ 0 ()
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x20m		
Charakteristik: Abseil- und Wandercanyon in wilder Gebirgslandschaft. Kaum Sprungmöglichkeiten, viel Totholz		
Hydrologie:		
Anfahrt: Von der BAB 95 (München-Garmisch-Partenkirchen) über die Ausfahrt 11 ("Eschenlohe") in östlicher Richtung nach Eschenlohe. Wir queren die B 12 und halten uns in der Ortsmitte von Eschenlohe rechts auf die Garmischer Straße. Wir kommen zu gedeckten Brücke über die Loisach, queren den Fluss und nehmen jenseits dann halblinks die Walchenseestraße. Nach nicht ganz 300m (ab Loisachbrücke) queren wir die Eschenlaine, die an dieser Stelle normalerweise keinen Wasserdurchsatz hat. Nach weiteren 300m knickt die Straße in rechtem Winkel nach SSO. Von hier noch einmal 1100m und wir stellen unser Auto vor dem Fahrverbotsschild rechts am Waldrand ab.		
Zustieg: Wir gehen die Forststraße weiter, kommen bald zu einer Verzweigung, wo wir uns rechts halten ("Walchensee", "Durchs Eschenlainetal", "Heimgarten"). Etwa 1,8 km weiter oder 25 Min. später queren wir die Eschenlaine. 800m weiter (in etwa 15 Min) halten wir uns bei der nächsten Verzweigung links Etwa 200m weiter beginnt rechts oberhalb der Forststraßenböschung ein verwachsener und offensichtlich kaum mehr benutzter Pfad, der uns in südlicher Richtung wenige Höhenmeter auf den quer vor uns liegenden Höhenrücken hinaufbringt. Auf diesem Rücken zunächst in westlicher Richtung bergauf. Dann zieht der alte Pfad in Richtung SSW in den Westhang über der Kessellaine hinein. Wir geben Acht, ihn nicht zu verlieren, klettern mehrfach über Baumstammhindernisse und erreichen schließlich das Bachbett der Kessellaine (Einstieg).		
Tour: Wandern und Abklettern wechseln sich ab. Dazwischen mehrfach Abseiler und immer wieder Totholz im Bachbett. Aus der Schlucht hinauswandernd sehen wir das Wasser im Kiesbett versickern. Weiter im Kies bis zur Eschenlaine und dort links zur Geschiebebremse mit Brücke. Hier kann man die Tour in der Gachentodklamm fortsetzen (vgl. dort!)		
Rückweg: Auf der Forststraße, die von der Brücke über der Geschiebebremse kommt, links und in der Folge auf dem Anmarschweg zurück zum Auto.		

Koordinaten:

Canyon Start [47.5770 11.2356](#)

Canyon Ende [47.5827 11.2401](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [47.5913 11.2054](#)

Begehungen:

2023-03-09 | System User | ★ ★ | 📖 | 📍 | |

Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/22708>

2023-03-09 | System User | ★ ★ | 📖 | 📍 | |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/KessellaineCanyon.html>